

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1845

200 (24.7.1845)

Karlsruher Tagblatt.

Nro. 200.

Donnerstag den 24. Juli

1845.

Bekanntmachung.

Nro. 9029. Wir bringen die hohe Regierungsverordnung vom 24. Juni 1842 des Inhalts:

„Die Großherzogliche Oberpostdirection hat durch Verfügung vom 4. April d. J. Nro. 2821. den sämtlichen Postillons das bisherige unanständige laute Knallen mit der Peitsche untersagt, und sie angewiesen, dafür künftig bei allen ihren Verrichtungen die in vorkommenden Fällen nöthigen Zeichen jedesmal nur durch Blasen der zu diesem Behufe vorgeschriebenen Signale mit dem Posthorn zu geben.

„Indem man dieses zur öffentlichen Kenntniß bringt und das Verbot des unanständigen lauten Knallens aus polizeilichen Gründen auch auf alle sonstige Fuhrleute und auf die Viehtreiber hiermit ausdehnt, werden sämtliche Polizeibehörden angewiesen, gegen die Zuwiderhandelnden in vorkommenden Fällen mit Strafe einzuschreiten“;

mit dem Anfügen in Erinnerung, daß wir das Polizeipersonale neuerdings angewiesen haben, diese Verordnung zu überwachen und die Zuwiderhandelnden zur Bestrafung anzuzeigen.

Karlsruhe den 21. Juli 1845.

Großherzogliches Polizeiamt der Residenz.

K. Burger.

Bekanntmachungen.

In Sachen des Großherzogl. Oberrevisors Dürr zu Steinbach, Klägers, Wiederbeklagten, gegen seine Ehefrau, Friedrike, geborne Odenwald zu Raßau, Beklagte, Wiederklägerin, Vermögensabsonderung betreffend, wurde durch Urtheil vom 13. Juli l. J. zu Recht erkannt, daß dem Gesuch der Wiederklägerin um Absonderung ihres Vermögens von dem ihres Mannes statt zu geben sei; was hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Karlsruhe den 19. Juli 1845.

Großh. Stadtamt.

L. Dänker.

Die Arbeiten der Eleven der polytechnischen Schule werden Freitag den 25., Samstag den 26. und Montag den 28. dieses zur Ansicht ausgestellt, wozu Jedermann, der daran Interesse nimmt, der Zutritt gestattet ist.

Karlsruhe den 19. Juli 1845.

Direktion der polytechnischen Schule.

Bader.

Versteigerungen und Verkäufe.

(3) [Versteigerung.] Auf Antrag der Erben des verstorbenen Kanzleidieners Martin Däuber von Karlsruhe werden nachbenannte Liegenschaften der Erbvertheilung wegen

Freitag den 25. Juli d. J., Nachmittags 3 Uhr, im Gasthaus zum Grünen Baum dahier mit dem Beifuge öffentlich versteigert, daß der endgültige Zuschlag sogleich erfolge, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten ist.

Die Versteigerungsbedingungen können bei desseitigem Assistenten Zimmermann, wohnhaft im innern Zirkel Nr. 3, täglich eingesehen werden.

Beschreibung der Liegenschaften.

Häuser und Gebäude.

1. Ein einstöckiges Wohnhaus mit zweistöckigem Hinterhaus und Stallung in der Durlacherthorstraße Nr. 17, einerseits Stallbedienter Andreas Haug, andererseits Schreinermeister Paul Weber,

2. Ein Viertel Garten vor dem Ruppurrerthor, einerseits Schuhmacher Hartnagel, andererseits Eigenthümer selbst.

3. 1/2 Morgen Acker in den Auckern, einerseits Kunstgärtner Manning, andererseits Gärtner Wagerer,

4. Ein Viertel vor dem Ruppurrerthor, im sogenannten Hardwinkel, zweiter Gewann, einerseits Eigenthümer selbst, andererseits Goldarbeiter Räuber.

Karlsruhe den 2. Juli 1845.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard vdt. Zimmermann.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der Adlerstraße Nr. 24. ist im untern Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, mit Alkof, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten auf den nächsten 23. Okt. an eine stille Familie zu vermieten, und das Nähere im Hause selbst, im 2. Stock zu erfragen.

Hirschstraße No. 27. ist auf den 23. Oktober ein schönes Mansardenlogis von 4 Zimmern u. an eine stille Familie zu vermieten. Näheres bei Maurermeister **Weber**, Ritterstraße Nr. 22.

In der langen Straße, in der Nähe des Langenstein'schen Gartens, ist auf den 23. Oktober im Hinterhaus ein Logis von 3 Zimmern nebst übrigen Erfordernissen zu vermieten, wozu auch eine Werkstätte an stille Leute gegeben werden kann. Das Nähere ist zu erfragen in der Amalienstraße Nr. 69.

In der Waldhornstraße No. 20. ist der untere Stock mit 6 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Keller, gemeinschaftlichem Speicher und Waschhaus, auch auf Verlangen Stallung und Bedientenzimmer, auf den 23. Oktober zu vermieten.

In der Langenstraße No. 140., zunächst der Infanteriekaserne, ist eine freundliche Wohnung im 2. Stock von 6—7 Zimmern nebst Küche, Keller, Holzplatz mit übrigen Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober zu vermieten; ebendasselbst auch der unt. re Stock, der sich zu einem Verkaufsladen eignet.

Rupurrerthorstraße No. 2. ist ein Logis im Hinterbau zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller nebst Holzplatz, und kann auf den 23. Oktober bezogen werden.

In der Ritterstraße No. 14. ist im Hintergebäude ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise und sonstigen Bequemlichkeiten, bis zum 23. Oktober zu vermieten.

In innerer Zirkel No. 3 ist auf den 23. Oktober ein großes Zimmer mit Alkof, auf Verlangen kann auch Küche nebst einem Zimmer dazu vermietet werden. Auch ist daselbst eine moderne einspännige Droschke zu verkaufen.

Auf den 23. Oktober ist in der Lammstraße No. 2. 1 Zimmer nebst Alkof und Küche zu vermieten.

In der Stephaniensstraße, dem Herrn Zimmermeister **Hellner** gegenüber, ist das dreistöckige Haus zu vermieten und kann bis den 23. Oktober bezogen werden; dasselbe enthält im ersten Stock drei Zimmer, Alkof, Küche, Keller, zwei Kammern, Holzremise, gemeinschaftliches Waschhaus und Trockenspeicher; im zweiten und dritten Stock 4 Zimmer nebst denselben Bequemlichkeiten. Auskunft bei Glasmeister **Frisk**, Hirschstraße Nr. 20.

Der Post gegenüber ist der 2. Stock mit 5—7 Zimmern und Alkof, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzremise und gemeinschaftlichem Waschhaus auf den 23. Oktober zu vermieten.

E. Chaudouet.

Ed. der Zähringer- und Kreuzstraße Nr. 12.

In der Akademiestraße No. 37. sind 2 Logis auf den 23. Oktober zu vermieten, vornen im 2ten Stock 3 Zimmer und Alkof, im Hinterbau 2 Zimmer; beide mit Küche, Keller, Holzplatz und sonstige Bequemlichkeiten; auch ist daselbst ein möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 1. August zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

In der neuen Waldstraße No. 40. ist ein möbliertes Zimmer ebener Erde sogleich oder auf den 1. August zu vermieten.

In No. 47. der neuen Waldstraße ist im 2. Stock ein Logis zu vermieten auf den 23. Oktober, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, Holzremise und Waschhaus.

In der Karl-Friedrichsstraße, Rondell Nr. 24, ist ein freundliches Logis im untern Stock zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, gemeinschaftlichem Waschhaus, auf Verlangen auch eine große Werkstätte, auf den 23. Oktober zu beziehen. Näheres zu erfragen in der Langenstraße Nr. 45. bei

G. Schönherr, Hoffteiler.

Langestraße Nr. 45, der polytechnischen Schule gegenüber, ist ein Logis von 3 ineinander gehenden Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten an eine stille Familie zu vermieten und auf den 23. Okt. zu beziehen.

In der Adlerstraße No. 13. nächst der Langenstraße auf der Sommerseite ist eine freundliche Wohnung im zweiten Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, Speicherkammer nebst Antheil am Trockenspeicher, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres lange Straße No. 66. bei Drehermeister **Föhringer** zu erfragen.

In der Zähringerstraße No. 51., nahe beim Marktplatz, sind 2 ineinander gehende schöne Zimmer vornenheraus an einen soliden Herrn auf den 23. Okt. zu vermieten und das Nähere im obern Stock daselbst zu erfragen.

Zwei geräumige, heizbare, ineinander gehende Zimmer, ebener Erde, in der neuen Zähringerstraße (in der Nähe des Marktplatzes) sind von jetzt an bis 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Langestraße Nr. 137. ebener Erde.

Erbprinzenstraße Nr. 27. ist ein Logis mit drei tapezirten Mansardenzimmern nebst Küche, Keller an eine stille Familie auf den 23. Okt. zu vermieten. Das Nähere im untern Stock daselbst zu erfragen.

Linkenheimerthorstraße No. 15. im untern Stock ist eine Wohnung zu vermieten, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Speicherkammer, Keller, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher. Nöthigenfalls kann auch Stallung für 2 Pferde und Remise dazu gegeben werden. Das Nähere ist im obern Stock genannten Hauses zu erfragen.

Im Hause No. 6. der Waldhornstraße ist der zweite Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Magdkammer, Keller, Speicher und Holzplatz, zu vermieten, denen auf Verlangen noch 2 Mansardenzimmer beigegeben werden können. Das Nähere ist zu erfahren im Hause No. 1. der Waldhornstraße im zweiten Stock.

Eine schöne Wohnung, 2. Etage, (Sommerseite) bestehend in 1 Salon mit Balcon, 5 Zimmern, 2 Alkoven, Küche, Speicherkammer und sonstigen Erfordernissen, ist sogleich oder auf den 23. Oktober beziehbar zu vermieten. Wo? wolle im Comptoir dieses Blattes erfragt werden.

Amalienstraße No. 57. ist ein Zimmer auf den 1. September oder Oktober zu vermieten.

(2) [Wohnungsgesuch.] Wer auf den 1. Sept. d. J. oder etwas später zwei ineinander gehende Zimmer ohne Möbel, oder ein größeres Zimmer mit Alkof zu vermieten hat, wolle Straße und Hausnummer auf dem Bureau dieses Blattes angeben.

(1) [Wohnungsgesuch.] Es wird ein Logis von 2 oder 3 Zimmern nebst Küche u. Zugehör sogleich zu beziehen gesucht; wer solches zu vergeben hat, wolle seine Adresse im Comptoir dieses Blattes abgeben.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Dienst Antrag.] Eine Köchin, welche im Kochen und Backen erfahren ist, findet in einem Gasthaus sogleich eine Stelle. Näheres lange Straße No. 93.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, wünscht einen Platz als Hausmädchen und kann gute Zeugnisse aufweisen. Näheres Langenstraße No. 84.

(1) [Dienstgesuch.] Es wünscht ein Mädchen eine passende Stelle als Köchin zu erlangen, welche sich auch den häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse aufweisen kann; der Eintritt könnte sogleich geschehen. Zu erfragen in der Kronenstraße Nr. 32. im Hinterhaus.

(1) [Verlorenes.] Am letzten Dienstag Abend um 10 Uhr wurde eine blaue Tuchkappe von der Stadt Rastadt bis Mühlburg verloren. Der redliche Finder wolle dieselbe in der Stadt Rastadt gegen Erkennlichkeit abgeben.

(1) [Vermisster Regenschirm.] Der Herr (mit grauem Paletot begleitet) welcher bei dem am 20ten dieses in dem Bürjervereinslokale statt gehaltenen Concert, am Eingang des Conversations-Zimmers, einen schwarzseidenen Regenschirm aus Versehen mitgenommen, wird ersucht, solchen dem Diener des Vereins rückzugeben.

(1) [Vermisster Regenschirm.] Ein noch neuer, grüner, seidener Regenschirm mit schwarzem Stock und zackigem Griff ist vor kurzer Zeit abhanden gekommen; wer ihn in Verwahrung hat, oder darüber Auskunft zu geben weiß, beliebe, in der Bierbrauerei zum Pfauen gegen Erkennlichkeit Anzeige zu machen.

(3) [Verkaufsanzeige.] Ein neues Pianoforte von orzüglicher Güte oder ein schon mehrere Jahre gespieltes, in gutem Zustand erhaltenes, ist um einen sehr annehmbaren Preis nebst 6 Heften der neuesten Musikalien berühmter Kompositoren zu verkaufen. Neue Thorstraße Nr. 16. ebener Erde.

(1) [Kaufgesuch.] Zwei, auch drei größere Verschläge, zu Verpackung gebundener Bücher bestimmt, werden zu kaufen gesucht. Anerbietungen wolle man noch im Laufe des heutigen Tages auf dem Comptoir dieses Blattes abgeben, da solche später nicht mehr berücksichtigt werden.

Neue abgereifte Kartoffeln, zu 18 kr. das Sester, sind zu bekommen bei

Karl Manning.

An dem neuen Militär-Hospital kann Schutt abgeladen werden; für eine zweispännige Fuhr wird 3 kr. bezahlt.

Privat-Bekanntmachungen.

Neue holl. Vollenharinge sind eingetroffen und billig zu haben bei
David A. Levinger.

Neue holländische Vollenharinge sind billigst zu haben bei

Jakob Giani.

Hausgemachte Leinwand

von vorzüglicher Qualität und Bleiche ist so eben eine Sendung zu sehr billigen Preisen bei mir eingetroffen, was ich empfehlend anzeige.

S. S. Dreyfus,

Langestraße No. 125,

neben dem goldenen Hirsch.

Schuhe und Stiefeln

Hohle Drillschuhe, das Paar 1 fl. 45 kr., hohe Zeugschuhe 2 fl. 6 kr., hohe Saffian- oder Wachslederschuhe, das Paar 1 fl. 54 kr., ausgeschnittene Leder- oder Zeugschuhe, das Paar 1 fl. 42 kr., Drillstiefel 2 fl. bis 2 fl. 30 kr., Zeugstiefel mit Klappchen oder ganz befestigt 2 fl. 42 kr., Pantoffeln 1 fl. 40 kr., Galoschen 1 fl. 42 kr. bis 2 fl. 12 kr., Herrenschuhe von Leder, Zeug oder von Buxskins 3 fl. 30 kr. bis 4 fl.; ferner eine Auswahl von Kinderschuhen und Stiefeln, Pantoffeln für Herren 2 fl. sind vorräthig zu haben bei

Schuhmachermeister Sttlinger,

Langestraße Nr. 134,

nächst der Infanteriekaserne.

Wir halten es für unsere Pflicht, das hiesige Publikum darauf aufmerksam zu machen, daß Herr Charles, der größte von den Athleten Frankreichs, der König der Ringer, wie er sich selbst nennt, in unserer Stadt so eben eingetroffen ist, um auch hier die glänzenden Proben seiner herkulischen Kraft und außerordentlichen Athletengewandtheit abzulegen. Dem Vernehmen nach beabsichtigt Herr Charles, nächsten Sonntag zu diesem Behufe eine öffentliche Vorstellung in der Reitbahn des Herrn Stadtbereiter Ripp dahier zu veranstalten, so daß also Jedermann Gelegenheit haben wird, sich selbst von den beinahe ungläublichen Leistungen dieses Herkules der Neuzeit zu überzeugen.

Wäge dem großen Künstler auch hier derselbe ungetheilte Beifall zu Theil werden, der ihn auf seiner Reise überall begleitete.

Mehrere Kunstfreunde.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 24. Juli: **Meister Martin und seine Gesellen.** Oper in 5 Akten, nach Hoffmanns Novelle bearbeitet von Heinrich Krug, komponirt von Fr. Krug. Großh. bad. Hofschau-spieler.

Sonntag den 27. Juli: **Die Augenwotten.** Große Oper in 5 Aufzügen, von Escribe, Musik von Meyerbeer.

Frankfurter Börse am 22. Juli 1845

GELDSORTEN.					
GOLD.		SILBER.			
	fl.	kr.		fl.	kr.
Neue Louisd'or	14	5	Laubthaler, ganze	2	13 1/4
Friedrichsd'or	9	19	Preussische Thaler	1	45
Holl. 10 fl. Stücke	9	56 1/2	Gold al Marco	377	—
Rand-Ducaten	5	36	Hochhaltig - Silber	24	18
20 Franken-Stücke	9	31 1/2	Gering u. mittelhalt.	24	12
Engl. Sovereigns	12	—	DISCONTO	—	3 1/4

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Rahm, Kaufm. v. Rördlingen. Hr. Brauneck, Kaufm. von Darmstadt. Hr. Simreck, Stud. von Heidelberg. Hr. Maler, Part. v. Mainz. Hr. Barbarez, Part. mit Gattin v. Besancon. Hr. Wacker, Kaufm. von Straßburg. Hr. Karcher, Part. von Bern. Hr. Geiger, Part. von Frankfurt.

Im Deutschen Hof. Hr. Müller, Deputirter v. Raßatt. Hr. Kappe, Kfm. von Mainz. Hr. Demild, Part. daher. Hr. Schlofer, Part. von Sengenbach.

Im Englischen Hof. Hr. Werner, Adv. m. Gattin von Ludwigsburg. Hr. Köbig, Kfm. mit Gattin v. Kreuznach. Hr. Baron v. Parpart, Regierungs-Assessor mit Gattin von Düsseldorf. Frau Regierungsrath Wobbling daher. Hr. Normand, Rent. aus Schottland. Hr. J. Michel, Rentier aus England. Hr. Gänßlin, Kaufm. v. Reuthlingen. Hr. Köber, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Siegmann, königl. sächs. Major von Dresden. Hr. Tormer, k. sächs. Hauptm. daher. Hr. Sasse, Kaufm. von Göln. Hr. Boretay, Rent. mit Familie und Bed. aus Stockholm. Madame Wydler mit Tochter aus der Schweiz. Sr. Exc. Hr. Alexander Malet, königl. grossbritanischer Gesandter mit Bed. v. Stuttgart.

Im Erbprinzen. Hr. Köbins, Fabrikant von Mannheim. Hr. Speiser, Kaufm. von Nürnberg. Hr. Herich, Dr. mit Gattin von Bergzabern. Hr. de Bilty, Dr. mit Gattin von Straßburg. Hr. Forkhard-Merian mit Fam. und Bed. von Basel. Hr. Baron v. Schwertzenbach von Konstanz. Hr. von Ksoerus, Hauptmann mit Familie und Bed. von Eisenach. Hr. Porto-Doseph, Rent. von Venedig. Hr. Eberle, Obrist von Raßatt. Hr. Maier von Baden. Hr. Mayer, Prop. mit Gattin von Straßburg. Hr. Mayer, Part. von Bern. Herr Leber, Rent. aus England. Hr. Volk, Kfm. von Parisburg. Hr. Schwind mit Familie v. Pforzheim. Mad. Wangermüller mit Fam. von Heidelberg. Hr. Baron von Giese mit Gattin und Bed. v. Bamberg.

Im Geist. Hr. Scheffer, Kfm. v. Retzgermünd.

Im goldenen Adler. Hr. Menges, Hdm. von Michelfeld. Hr. Bödens, Fabrikant von Dürkheim.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Dore, Rentier mit Bed. a. England. Frau von Eichberger m. 2 Fräulein Töchter und Bedien. v. München. Hr. Flaig, Lehrer von Schiltach. Hr. de Thomas, Rent. von Esabon. Hr. de Trosua, desgl. daher. Hr. Will, Prop. von Mühlhausen. Hr. von Schulze, Ministerialrath v. München. Sr. Exc. Hr. von Wächter m. Gefolge u. Dien. von Stuttgart. Hr. Josua, Rent. aus Irland. Ihre Exc. die Frau Generalin von Treuberg nebst Fräulein Tochter und Bed. von Wien. Hr. von Charpine, Rent. mit Familie v. Paris. Hr. v. Wronowsky und Hr. Piraschky, Rent. mit Bed. aus Rußland. Hr. Michaelis, Part. von Ansbach. Hr. Lampert, Part. von Regensburg. Hr. Schauer, Part. von Freiburg. Hr. Hirsch mit Fam. und Bed. v. München.

Im goldenen Lamm. Hr. v. Tribelhorn, Hauptm. m. Fam. v. Rothweil. Hr. Kiefer, Deconom v. Annweiler. Hr. Stelzer, Kaufm. von Darmstadt.

Im goldenen Ochsen. Madame Dubey von Paris. Dlle Leroger mit Bed. daher. Hr. von Arandt, Kfm. von Ludwigsburg. Hr. Gleichmann, Obereinnehmer v. Ulberlingen. Hr. Kraus, Kaufm. von Gotha. Hr. Eug, Kfm. mit Familie von Neuendürg. Madame Brunner, mit Tochter von Pforzheim. Hr. Kohnmann, Kfm. von Neubereisach. Hr. Stern, Kaufm. von Frankfurt. Herr Herrmann von Neuentkirchen. Hr. Weißgerber, Partik. von Winterburg.

Im Hof von Holland. Hr. Lincoln, Rent. von Dorsfort. Hr. Reifer, Kfm. von Rempten. Hr. Schmelzer, Inspector von Ludwigsburg. Hr. Stahl, Beamter von Augsburg. Hr. Müller, Part. von Weissenburg.

Im Kaiser Alexander. Hr. Fuchs von Straßburg. Hr. Wunsch von Dittenau.

Im goldenen Schiff. Hr. Meier, Kfm. von Mülheim. Hr. Bloch, Kaufm. von Sulzburg. Hr. Gahn, Hdm. daher. Hr. Bloch, Hdm. v. Euchterheim.

Im König von England. Hr. Dielberger v. Ettenheim. Hr. Seemer, Förster von Hasselbach.

Im König von Preussen. Hr. Klee, Kaufm. von Freiburg. Hr. Müller, Kaufm. von Mülheim. Hr. Schweizer, Maler von München.

Im Pariser Hof. Hr. Funck, Rent. von Wien. Hr. Batersdörfer, Kfm. v. Merzheim. Hr. Schanzner, Kfm. von Paris. Hr. Wolf, Kfm. von Mainz. Mad. John mit Familie aus England.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Schmidt, Part. aus Rom. Madame Deorien mit Sohn v. Barle duc. Hr. Polignac, Part. m. Fam. daher. Hr. Schröder, Part. mit Gattin von Mainz. Hr. Bodelli, Kfm. daher. Hr. Bauer, Kaufm. von Straßburg. Hr. Dypersmann, Rath von Hannover. Hr. Windel, Finanzassessor von Stuttgart. Hr. Rentin mit Fam. v. Solmar.

Im Rheinischen Hof. Hr. Schubeer, Part. v. Raßatt. Hr. Stein, Rent. von München. Hr. Isack, Kaufm. von Rheinbischofsheim. Hr. Weiler, Kaufm. v. Hamburg. Hr. Leibheim, Kaufm. von Lübeck.

Im Ritter. Hr. Graf von Armfelt aus Finnland. Madame Dittmar von Straßburg. Dlle. Dittmar von Straßburg. Hr. Traug von Huchenfeld. Hr. Himmelbauer von Wien. Hr. Rosenfeld von Stuttgart. Hr. Weiß von Trauenstein. Hr. Karcher, Kfm. v. Worms. Hr. Feiner, Gastgeber von Konstanz. Hr. Elshn, Kfm. von Rohrbach. Hr. Bär, Kaufm. von Grombach. Hr. Kratowsty, Capitän von Paris. Hr. Nag, Kaufm. v. Grlenbach. Hr. Leibold, Kfm. von Bernhausen. Hr. Kolb, Kfm. von Hofenheim.

Im Römischen Kaiser. Hr. Deß, Kfm. von Düsseldorf. Hr. Bamberger, Kfm. mit Sohn v. Frankfurt. Hr. Greg, Gutsbesitzer von Mainz.

Im rothen Haus. Hr. Kimmel, Kaufm. mit Sohn von Landau. Hr. Großmann von Leopoldshöhe. Hr. Schrempp, Gastgeber von Otterschweier. Hr. Gschwinder, Gemeinderath von Neufach. Hr. Weber, Bürgermeister von Otterschweier. Hr. Klumpp, Part. daher. Hr. Wagner, Kfm. von Stuttgart. Hr. Palm, Rent. von Mannheim. Hr. Moch, Apotheker mit Gattin von Stockach. Hr. Kraunbach, Kaufmann Bugbach. Hr. Braun, Kfm. von St. Gallen. Hr. Schmidt, Kfm. v. Heidelberg.

Im schwarzen Adler. Hr. Schiller, Gastwirt von Wolfach. Hr. Müller, Kfm. von Heilbronn. Hr. Meyer, Kfm. von Offenburg.

Im der Sonne. Hr. Bubler, Weinhändler von Heidesfeld. Hr. Güntermann, Kfm. aus Westphalen. Hr. Kraft, Hdm. von Eßlingen. Hr. Steiner, Hdm. v. Würzburg.

Im der Stadt Heidelberg. Hr. Richter v. Biltigheim. Hr. Ernst von Scheffenz.

Im Waldhau. Hr. Brout, Kfm. v. Straßburg. Hr. Guth und Hr. Weber, Part. von Rhodt. Hr. Müller, Part. von Freiburg. Hr. Lammert, Part. von Bergheim.

Im Zähringer Hof. Hr. van Kong, Rent. m. Gattin von Beßfel. Hr. Strommann, Part. mit Fam. von Nancy. Hr. Gauber, Prop. von Stuttgart. Hr. Pferdmeier, Kaufm. von Rheidt. Hr. Baumann, Kaufm. von Leipzig. Hr. Brolla, Kfm. von Speyer. Hr. Behrend, Kfm. von Lünenille. Madame Hundeshagen mit Tochter von Marburg. Hr. Griener, Prop. von Seelbach. Hr. Haas, Lehrer mit Gattin von Darmstadt. Hr. Andrae, Part. von Leipzig. Hr. Schayen, Kaufm. von Osterode. Hr. Weyler, Kaufm. von Fürth.

In Privathäusern.

Bei Hrn. Prof. Mourer: Hr. Feldbausch, Hofrath mit Gattin von Heidelberg. — Bei Frau Direktor Rutschmann: Mad. Gress von Heddesheim und Dlle. Meyer von Freiburg.